



Sammlung Theaterzettel

Der Evangelimann

Sinzheimer, Max

1919-11-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National-Theater Mannheim

Montag, 24. November 1919. 16. Vorstellung im Abonnement D
(für II. Parkett D 14)

84

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in zwei Abteilungen 3 (Akten)
Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizei-Kommissars“
von Dr. Leopold E. Meißner mitgeteilten Begebenheit
Dichtung und Musik von Wilhelm Kienzl
Spielleitung: Karl Marx. — Musikalische Leitung: Max Singsheimer

Personen:

Friedrich Engel, Inspektor (Pfleger im Kloster St. Othmar)	Karl Mang
Marta, dessen Nichte und Mündel	Rinny Leopold
Magdalena, deren Freundin	Viktoria Hoffmann-Brewer
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Hans Bahling
Matthias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuar (Amtschreiber) im Kloster	Max Lipmann
Xaver Bitterbart, Schneider	Alfred Landow
Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Hugo Boissin
Aibler, ein älterer Bürger	Karl Böller
Dejßen Frau	Therese Weidmann
Herr Huber	Fritz Müller
Frau Huber	Luisa Böttcher-Fuchs
Hans, ein junger Bauernbursche	Paul Kuhn
Ein Nachtwächter	Adolf Karlinger
Eine Lumpensammlerin	Else Wiesheu
Ein Kegeljunge	Christine Bifch

Ein alter Leiermann, Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte und Kinder.
Zeit: das 19. Jahrhundert

Nach der ersten Abteilung findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 Uhr **Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr** **Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Mittel-Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 11.—	II. Rang Mitte: 1. Reihe . . . M. 8.50
2. Reihe . . . " 9.—	2. u. 3. Reihe " 7.50
Profzeniums-Logen Vorderplätze " 11.—	Seite: 1. Reihe . . . " 7.50
Rückplätze " 9.—	2. Reihe " 6.—
Sperre 1. Parkett . . . " 10.—	Profzeniums-Logen: Vorderplätze " 7.—
2. Parkett . . . " 8.50	Rückplätze " 6.—
Stehplätze im Parkett . . . " 5.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 6.—
im Parterre . . . " 3.50	2. u. 3. Reihe . . . " 5.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . " 15.—	Seite: 1. Reihe . . . " 5.—
2. Reihe . . . " 13.—	2. Reihe . . . " 4.—
3. u. 4. Reihe " 11.—	Profzeniums-Logen: Vorderplätze 4.50
5. Reihe . . . " 10.—	Rückplätze " 3.—
Logen: 1. Reihe . . . " 13.—	IV. Rang: Mitte . . . " 2.20
2. u. 3. Reihe . . . " 10.50	Seite . . . " 1.—

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr u. nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Parade 14, D 1, 6. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiler, Musikalienhandlung in Heidelberg. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im National-Theater:

Dienstag, 25. November: A 15, kleine Preise: Die Jüdin von Toledo **Anfang 6 Uhr**
Mittwoch, 26. November: C 16, hohe Preise: Titus **Anfang 6 Uhr**
Donnerstag, 27. Novbr.: B 16, mittlere Preise: Nach Damaskus **Anfang 6 Uhr**
Freitag, 28. November: Außer Abonnement, mittlere Preise,
Uraufführung: Hortensie Muland **Anfang 6 Uhr**